

Inhaltsverzeichnis

1. Verband der Privatärztlichen Verrechnungsstellen	
2. Friedrich August von Hayek Stiftung	
3. Freier Verband Deutscher Zahnärzte	

Verband der Privatärztlichen Verrechnungsstellen

Verband der Privatärztlichen Verrechnungsstellen (PVS Verband)

[[Bild:<datei>|center]]

Rechtsform eingetragener Verein

Tätigkeitsbereich Verbandstätigkeit

Gründungsdatum 1949

Hauptsitz Straßmann-Haus, Schumannstraße
18, 10117 Berlin

Lobbybüro

Lobbybüro <text>

EU

Webadresse www.pvs.de

e

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	2
2 Organisationsstruktur und Personal	3
3 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus	3
4 Einzelnachweise	3

Kurzdarstellung und Geschichte

Der 1949 gegründete Verband der Privatärztlichen Verrechnungsstellen (PVS Verband) ist der Zusammenschluss der 14 selbständigen und auf berufsständischer Basis gegründeten Privatärztlichen Verrechnungsstellen, die als ärztliche Gemeinschaftseinrichtungen im Auftrag ihrer Mitglieder die privatärztlichen Honorare abrechnen. Er vertritt die Interessen der Verrechnungsstellen und ihrer insgesamt mehr als 38.000 Mitglieder aus dem Kreis der niedergelassenen Ärzte, leitenden Klinikärzte und Zahnärzte. Als Sprachrohr der privatärztlichen Mediziner sorgt er für die Interessenvertretung der privatliquidierenden Ärzteschaft in der Öffentlichkeit und führt direkte Gespräche mit den wichtigsten Meinungsbildnern des Gesundheitswesens, der Politik und der Medien.

Der Verband ist Mitglied des **Forum Freiheit**, einer lockeren Allianz marktradikaler Organisationen und Vereine unter Federführung der **Friedrich August von Hayek Gesellschaft**. Dieses finanziert sich durch Umlage auf die Hauptträger **Friedrich August von Hayek Gesellschaft**, **Freier Verband Deutscher Zahnärzte**,

Liberales Institut und Verband der Privatärztlichen Verrechnungsstellen (PVS).^[1] Auf der Veranstaltung "Forum Freiheit 2010 - Die Lage der Freiheit im Gesundheitswesen" trug Stefan Tilgner, Geschäftsführendes Mitglied des Vorstands, ein "Statement zu der Reduzierung des Versichertenkreises der Gesetzlichen Krankenversicherung auf tatsächlich Schutzbedürftige" vor. Darin bezeichnet er die Versicherungspflichtgrenze, deren Absenkung einen Marktzuwachs der Privaten Krankenversicherung zur Folge hätte, als "Schlüssel zur Freiheit". Man müsse nur bereit sein, ihn im Schloss zu drehen.^[2]

Organisationsstruktur und Personal

Vorstand

Aufgabe des Verbandsvorstandes ist die Förderung einer loyalen und vertrauensvollen Zusammenarbeit der angeschlossenen Organisationen, die Beratung und Unterstützung der privatliquidierenden Ärzteschaft in Fragen des Honorar- und Gebührenwesens und vor allem die Vertretung der berufsständischen Ziele der Mitglieder in der politischen und nicht politischen Öffentlichkeit.

Mitglieder des Vorstands

- Jochen-Michael Schäfer (Vorsitzender)
- Wolf Unterberg (Stellvertretender Vorsitzender)
- Hans-Joachim Kaiser (Stellvertretender Vorsitzender)
- Stefan Tilgner (Geschäftsführendes Mitglied des Vorstands)

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

Newsletter

Twitter

Facebook

Instagram

Einzelnachweise

1. ↑ [Forum Freiheit](#)
2. ↑ [Stefan Tilgner: Reduzierung des Versichertenkreises der Gesetzlichen Krankenversicherung auf tatsächlich Schutzbedürftige, Forum Freiheit 2010 Website der Hayek-Gesellschaft, abgerufen am 29. September 2012](#)

Friedrich August von Hayek Stiftung

Weiterleitung nach:

- [Friedrich-August-von-Hayek-Stiftung](#)

Freier Verband Deutscher Zahnärzte

Der **Freie Verband Deutscher Zahnärzte (FVDZ)** ist ein Berufsverband für Zahnärzte.

Freier Verband Deutscher Zahnärzte

Rechtsform	eingetragener Verein
Tätigkeitsbereich	Verbandstätigkeit
h	
Gründungsdatum	1955
m	
Hauptsitz	Auguststraße 28, 10117 Berlin
Lobbybüro	
Lobbybüro EU	
Webadresse	www.fvdz.de

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung	4
2 Mitorganisation des Forum Freiheit	4
3 Personal	5
4 Zitat	5
5 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus	5
6 Einzelnachweise	5

Kurzdarstellung

Der 1955 gegründete Verband ist nach eigenen Angaben der größte unabhängige zahnärztliche Berufsverband in Deutschland.^[1] Er setzt sich auf Bundes- und Landesebene u.a. für eine Ausrichtung der Krankenversicherung nach dem Prinzip "Eigenverantwortung vor Solidarität"^[2] ein. Siehe auch Grundsatzprogramm des FVDZ.^[3] Die solidarische Finanzierung sollte nach Auffassung des Verbands auf einen Kernbereichs der Zahnmedizin beschränkt werden. Die Inanspruchnahme aller anderen Leistungen sollte in die Eigenverantwortung des Patienten übergeben werden. "Die Zukunft der Zahnmedizin liegt außerhalb der GKV. Deshalb ist es das Ziel des Freien Verbandes, so viele Behandlungen bei so vielen Patienten durch so viele Zahnärzte wie möglich außerhalb des SGB V zu realisieren."^[4]

Als Verbandszeitschrift wird das Monatsmagazin *Der Freie Zahnarzt* herausgegeben.^[5]

Mitorganisation des Forum Freiheit

Bis Juli 2015 war der FVDZ an der Organisation und Finanzierung des **Forum Freiheit** beteiligt. Dabei handelte es sich um eine lockere Allianz neoliberaler Organisationen und Vereine unter Federführung der **Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft**. Von 2012 bis 2015 wurde die **Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft** auf der Webseite des FVDZ als Partner genannt.^[6] Das Forum Freiheit 2017 hat der FVDZ erneut gemeinsam mit der Hayek-Gesellschaft veranstaltet.^[7]

Personal

Bundesvorsitzender: Harald Schrader (Stand: November 2018)

Zitat

"Der Ausbau Medizinischer Versorgungszentren, das neue „Institut zur Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen“ oder die anvisierte zentrale Terminvergabe für einen Facharzttermin innerhalb von vier Wochen unterlaufen die freie Berufsausübung und zerstören das Vertrauensverhältnis zwischen Arzt und Patient."

Bundesvorsitzende Kerstin Blaschke in ihrem Referat [Plädoyer für unternehmerische Selbständigkeit](#) beim [Forum Freiheit](#) am 22. Oktober 2014

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

Newsletter

Twitter

Facebook

Instagram

Einzelnachweise

1. ↑ [Wer wir sind](#), fvdz.de, abgerufen am 01.09.2015
2. ↑ [Beschluss der HV 2009](#), fvdz.de, abgerufen am 11.09.2015
3. ↑ [Grundsatzprogramm](#), fvdz.de, abgerufen am 11.09.2015y
4. ↑ [Ziele](#), wby.fvdz.de, abgerufen am 11.09.2015
5. ↑ [Der Freie Zahnarzt](#), fvdz.de, abgerufen am 11.09.2015
6. ↑ [Archivierte Webseite des FVDZ](#), Stand 09.12.2012, abgerufen am 11.09.2015
7. ↑ [Links](#), libinst.ch, abgerufen am 28.11.2018